



Aktenzeichen: 83-4/Ni, 83-21/Kf Datum: 17.07.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Betriebsausschuss

Sanierung Silos mit Dacharbeiten hier: Auftragsvergabe

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

I. Auftragsvergabe:

Der Auftrag zur Sanierung des Silos mit Dacharbeiten auf dem Betriebsgelände des EWF in der Ackerstraße 24 wird an die Firma Holten GmbH & Co. KG, Moos-eckerstr. 2, 83098 Brannenburg zum Angebotspreis von **brutto 72.571,92 €** auf der Grundlage der öffentlichen Ausschreibung vom 20.06.2023 und dem Angebot vom 05.07.2023 erteilt.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Für die Aufgaben des Winterdienstes, die der EWF im Auftragsverhältnis der Stadt Frankenthal durchführt, wird auf dem Betriebsgelände in der Ackerstraße ein Salzsilo betrieben. Der im Silo gelagerte Salzvorrat dient als Vorrat für Kleinstreufahrzeuge und speist zudem eine Anlage zur Soleerzeugung für den Flüssigaustrag im Streueinsatz der Großfahrzeuge. Das Silo ist auf eine Kapazität von 180 Mg Streusalz ausgelegt. Diese Menge ist für drei aufeinander folgende Tage Großeinsatz im Winterdienst bemessen, bevor er wieder befüllt werden muss.

Das Silo wird regelmäßig durch eine Fachfirma auf die erforderliche Betriebstauglichkeit und Arbeitssicherheit geprüft. Es wird hierbei stets eine Beurteilung und Empfehlung für den weiteren Betrieb ausgesprochen, die vom EWF entsprechend umgesetzt werden. Die Siloanlage ist aktuell in einem betriebsbereiten Zustand. Es müssen jedoch zeitnah Reparaturarbeiten durchgeführt werden, da verschiedene technische Einheiten durch Fäulnis und Pilzbefall betroffen sind und die Betriebssicherheit für die nächste Winterdienstsaison gefährdet ist.

Nach interner Prüfung wurden, zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Anlage, für die nächsten Jahre Schritte zu einer grundhaften Sanierung des Salzsilos eingeleitet. Die Sanierung wurde aufgrund des zu erwartenden Auftragsvolumens öffentlich ausgeschrieben.

Zum Eröffnungstermin am 06.07.2022 haben insgesamt 2 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die geprüfte Bruttoangebotssumme führte zu folgendem Ergebnis:

Holten GmbH & Co. KG, 83098 Brannenburg

72.571,91€

Die formelle Angebotsprüfung wurde von der Stabsstelle Zentrale Vergabe durchgeführt. Dabei wurde ein Angebot aufgrund von Änderungen am LV ausgeschlossen.

Das Angebot der Fa. Holten GmbH ergab keine vergaberechtlichen Beanstandungen.

Die fachtechnische Prüfung erfolgte durch den EWF. Die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses sind erfüllt.

Das Angebot ist wirtschaftlich und entspricht dem aktuellen Preisniveau.

Im Einvernehmen mit der Zentralen Vergabestelle schlägt der EWF daher vor, der Firma Holten GmbH & Co. KG, den Auftrag zum Angebotspreis von brutto **72.571,92 €** zu erteilen.

Im Nachtragswirtschaftsplan 2023 wurden neben den geschätzten Kosten i. H. v. 54.000 €, auch die Erlöse in gleicher Höhe vorgemerkt, da der Eigen- und Wirtschaftsbetrieb diese Maßnahme in Abstimmung mit dem Bereich Planen und Bauen vorfinanziert und nach Abschluss der Maßnahme an den Bereich weiterverrechnet. Die sich aus der Ausschreibung ergebenden Mehrkosten i. H. v. rd. 19.000 € kommen noch entsprechend hinzu.

In der Folge verhält sich die Maßnahme für den Eigen- und Wirtschaftsbetrieb kostenneutral.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

In Vertretung

Bernd Knöppel
Bürgermeister